



Verhalten nach Zahnentfernung und Operationen im Mund- und Kieferbereich

- Am Tag der Operation nicht rauchen, keinen Bohnenkaffee, Schwarztee oder Alkohol trinken, den Mund nicht spülen.
- Essen und Trinken ist ca. nach 2 Stunden möglich.
- Lenken Sie kein Kraftfahrzeug!
Die Reaktionsfähigkeit ist durch die Lokalanästhesie stark beeinträchtigt.
- Zur Verhinderung einer starken Schwellung legen Sie kalte Umschläge auf.
Meiden Sie Dampfbad- und Saunabesuche für 2-3 Tage.
Schonen Sie sich körperlich und nehmen Sie die von uns verordneten Medikamente.
- Ab dem Tag nach der Operation täglich nach jeder Mahlzeit lauwarme Mundspülungen durchführen. (Kamille, Salbei, Eibisch).
Die Operationswunde in Ruhe heilen lassen, das restliche Gebiss normal reinigen!
- Einige Stunden nach einer Operation kann noch Blut aus der Wunde sickern. Kein Grund zur Beunruhigung. Bei Nachblutungen auf ein sauberes, gebügeltes (keimfreies) Taschentuch aufbeißen. Sollte diese nicht aufhören, verständigen Sie den Zahnarzt oder suchen Sie den Notdienst auf.
- Bei starken Schmerzen, üblem Geschmack, Mundgeruch und erhöhter Temperatur (38,5°C) sofort Zahnarzt oder Notdienst aufsuchen!
- Meiden Sie körperliche Anstrengung und Zugluft.
Kauen Sie auf der gesunden Seite, essen Sie keine zucker-, kohlehydratreiche und milchhaltige Nahrung.
- Gönnen Sie sich eine Unterstützung der Heilung durch eine Vitalfeldtherapie, bei schwierigen Fällen verbessert Neuraltherapie den Heilungserfolg.
- Einer vollständigen Heilung steht nichts mehr im Wege!